

Wir malen ein Hochzeitsbild



Wer liebt sie nicht: Märchen, in welchen ein mutiger Königsohn auszieht, um die Prinzessin zu erlösen und für sich zu gewinnen. Wer mit Bangen vom Drachenkampf hört, wird zuletzt belohnt mit dem beglückenden Ausgang eines Hochzeitsfestes.

Hast du schon einmal ein Hochzeitsbild gemalt? Vielleicht umspannt ein Bogen unzähliger Rosen das glückliche Paar.

Eine Hochzeit kann aber auch im Reich der Pflanzen oder Tiere stattfinden, wenn zwei Bäume sich untrennbar umwinden oder Schmetterlinge, Delfine, Schwäne, Kaninchen, Rehe oder Elefanten Hochzeit feiern.

Lass deiner Fantasie freien Lauf und male das Hochzeitsbild deiner Wünsche!

Zubehör: Glatte, wasserfeste Unterlage, feines Aquarellpapier, Pinsel, Schwämmchen, Aquarellfarben mit Wasser kräftig angerührt, Aquarell- oder Buntstifte

TEXT: CORNELIA HAENDLER

Vorbereitung

Du legst das Papier mit dem Rücken nach oben auf die Unterlage und machst die Rückseite mit dem Schwämmchen richtig pfützennass. Jetzt wartest du drei Minuten (wie beim Ziehen von Tee). Das Papier saugt die Feuchtigkeit auf und wirft dabei Falten. Nun drehst du das nasse Papier um und streichst alles überschüssige Wasser mit dem ausgedrückten, feuchten Schwämmchen behutsam (das Papier darf dabei nicht verletzt werden) von innen nach außen. Dabei glättest du das Papier und schiebst die Luftpolster, die möglicherweise entstanden sind, sanft zum Rand hinaus. Wenn das Papier satt auf der Unterlage aufliegt und samten glänzt, dann ist es gut.

Malen

Jetzt darfst du kräftig (Vorsicht – nicht zu nass!) Farben auftragen und deine Hochzeit malen. Die Feinheiten lassen sich zuletzt mit Farbstiften auf dem durchgetrockneten Papier wunderbar ergänzen.

Katja Charrois malte diese märchenhafte Vogel-Hochzeit. Die roten Rosen gestaltete sie, indem sie ein kleines Naturschwämmchen in kräftig angerührte rote Farbe drückte und damit auf das noch feuchte Papier tupfte. Experimentiere nach Lust und Laune – Deine Freude wird zuletzt aus deinem Bild herausstrahlen!



1100



Turm von Pisa
1173-1372



1150

1152: Friedrich Barbarossa
deutscher Kaiser
Er streitet sich oft mit den Päpsten